

## INHALT DER TAGUNG

Der deutsche Sozialstaat gewährt Leistungen durch ein differenziertes und fragmentiertes System verschiedener Sozialleistungen. Wo ein sozialpolitisches Risiko bzw. ein sozialrechtlich relevanter Bedarf durch verschiedene Akteur\*innen bearbeitet wird, können Schnittstellenprobleme entstehen: Zuständigkeiten sind unklar, es kommt zu Informationsverlusten, Bedarfe werden nicht (rechtzeitig) gedeckt. Diese Umsetzungsprobleme lassen sich auch im Gesundheitswesen beobachten, das durch seine drei Säulen eine interne Versäulungsstruktur aufweist sowie Abgrenzungsschwierigkeiten zwischen GKV und anderen Sozialleistungsträgern produziert. Dadurch können Versorgungslücken, aber auch Doppelstrukturen mit einer Überversorgung entstehen.

Die Tagung möchte diesen unterschiedlichen Schnittstellenproblemen nachgehen, ihre Entstehung erläutern und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. Dabei wird zu erörtern sein, ob punktuelle Schnittstellenbereinigungen ausreichen oder ob es einer großangelegten Reform des Sozial- und Gesundheitsrechts bedarf.

## ineges

Das Institut wurde im Jahr 2003 als eine Kooperation der Goethe-Universität mit den Spitzenverbänden der GKV errichtet.

Das Tätigkeitsfeld des Instituts liegt im Gesundheitswesen als Teil des Sozialrechts. Zielsetzung des ineges ist seit jeher, Wissenschaft und Praxis zusammenzubringen und aktuelle gesundheits- und sozialpolitische Debatten durch einzelne Forschungsprojekte, wissenschaftliche Tagungen und Beiträge zu begleiten.

Geschäftsführende Direktorin des Instituts ist Frau Prof. Dr. Andrea Kießling.

## ORGANISATORISCHES

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis 19.9.2025 an über [ineges@jur.uni-frankfurt.de](mailto:ineges@jur.uni-frankfurt.de).

### Tagungsbeitrag

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

## ineges

Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Campus Westend  
Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
60629 Frankfurt am Main

Ansprechpartnerin: Frau Aylin Ünal  
E-Mail: [uenal@jur.uni-frankfurt.de](mailto:uenal@jur.uni-frankfurt.de)  
Telefon: +49 (0)69-798-34401

[www.ineges.de](http://www.ineges.de)

**ineges**

Institut für Europäische  
Gesundheitspolitik und Sozialrecht

GOETHE  
UNIVERSITÄT  
FRANKFURT AM MAIN

WISSENSCHAFTLICHE TAGUNG

# SCHNITTSTELLEN IM GESUNDHEITSRECHT

26. September 2025  
Goethe-Universität Frankfurt am Main



## PROGRAMM

### 10:00 Uhr: Begrüßung

Prof. Dr. Andrea Kießling,  
Goethe-Universität Frankfurt am Main, ineges

### 10:05 Uhr: Vortrag und Diskussion

*Schnittstellen in der Sozialpolitik*  
Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey, Universität Duisburg-  
Essen

### 11:05 Uhr: Vortrag und Diskussion

*Die Pflege zwischen Gesundheitssystem und Pflegeversi-  
cherung*  
Prof. Dr. Wiebke Brose, Universität Jena

### 11:50 Uhr: Kaffeepause

### 12:15 Uhr: Vortrag und Diskussion

*Barrieren in der Gesundheitsversorgung für Menschen mit  
Behinderungen*  
Prof. Dr. Katja Nebe, Martin-Luther-Universität Halle-  
Wittenberg

### 13:00 Uhr: Vortrag und Diskussion

*Schnittstellen innerhalb des Gesundheitssystems –  
Digitalisierung als Lösung?*  
Dr. Carsten Dochow, Leiter der Rechtsabteilung der Bun-  
desärztekammer, Berlin

### 13:45 Uhr: Mittagspause

### 14:30 Uhr: Vortrag und Diskussion

*Die Rolle der Kommunen bei der Gesundheitsversorgung*  
Prof. Dr. Martin Burgi, LMU München

### 15:15 Uhr: Vortrag und Diskussion

*Transformation des Gesundheitswesens durch ein neues  
Gesundheitsinfrastrukturrecht?*  
Prof. Dr. Martina Hasseler, Ostfalia Hochschule für ange-  
wandte Wissenschaften, Institut für Pflege, Altern und Ge-  
sundheit e.V. (ipag)

### 16:00 Uhr: Schlussworte

Prof. Dr. Andrea Kießling,  
Goethe-Universität Frankfurt am Main, ineges

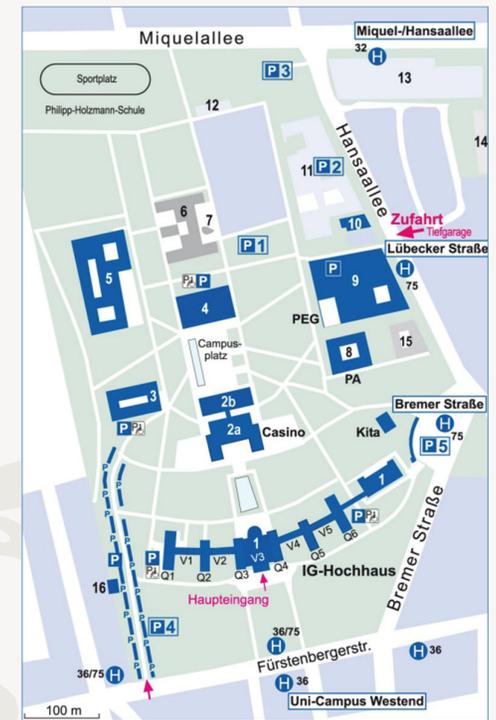
## TAGUNGsort



### Goethe-Universität Frankfurt/Campus Westend

Theodor-W.-Adorno-Platz 1  
60323 Frankfurt am Main

Casino-Gebäude (2a) Raum: Cas. 1.811



#### Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof mit der S-Bahn, Linien S 1/2/3/4/5/6/8/9 bis „Hauptwache“, dann mit der U-Bahn, Linien U 1-3 oder 8 bis „Holzhau-  
senstraße“ oder „Miquel-/Adickesallee“, dann ca. 10 Min. Fußweg,  
oder mit der S-Bahn, Linien S 1/2/3/4/5/6/8/9 bis „Konstabler Wa-  
che“, dann mit dem Bus Linie 36 (Richtung Westbahnhof) bis „Uni  
Campus Westend“.

#### Anfahrt mit dem Auto

Da die Parkplatzsituation am Campus Westend sehr ungünstig ist,  
empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Das  
nächstgelegene Parkhaus befindet sich am Palmengarten.